



Jonas Michael Schnelling

Auskunft im Familienrecht zwischen Anspruch und Informationspflicht

Ein Beitrag zum extensiven Verständnis der Pflicht zur ungefragten Information

Schriften zum Bürgerlichen Recht, Band 543

292 Seiten, 2022

Print: <978-3-428-18521-4> € 89,90

E-Book: <978-3-428-58521-2> € 79,90

Die Arbeit untersucht die Auskunft im Familienrecht in einem Gesamtzusammenhang. Somit erfolgt zum einen eine dogmatische Bestandsaufnahme der vier verschiedenen Quellen familienrechtlicher Auskunft: der normierten Anspruchsgrundlagen im BGB, der beiden familienrechtlichen Generalklauseln, eine auf Treu und Glauben basierende Auskunft im Kontext des Familienrechts sowie schließlich die Pflicht zur ungefragten Informationspreisgabe. Hierzu werden die verfolgten Normzwecke herausgearbeitet und diese als das verbindende Element familienrechtlicher Auskunft ermittelt. Darüber hinaus wird diese Verbindung daran verdeutlicht, dass auf ihrer Grundlage die bislang dem Bereich des Unterhaltsrechts vorbehaltenen Pflicht zur ungefragten Information einer Erweiterung zugeführt wird und die hierfür erforderlichen dogmatischen Grundlagen herausgearbeitet werden.

Inhalt

1. Einleitung

2. **Allgemeine Grundlagen zivilrechtlicher Auskunft:** Der Begriff der »Auskunft« — Abgrenzungen — Bedeutung der Rechtsinstitute

3. **Funktion und Systematik zivilrechtlicher Auskunftsansprüche:** Einführung — Gesetzlich normierte Ansprüche des BGB — Richterrechtlicher Auskunftsanspruch aus § 242 BGB — Der Auskunftsanspruch im gerichtlichen Verfahren

4. **Familienrechtliche Auskunftsansprüche:** Untersuchung der gesetzlich normierten Auskunftsansprüche des BGB — Untersuchung der Auskunftsansprüche aus den familienrechtlichen Generalklauseln — Vergleich familienrechtlicher Generalklauseln und normierter Auskunftsansprüche

5. **Der Auskunftsanspruch aus Treu und Glauben im Familienrecht:** Entwicklung in der Rechtsprechung — Ablösung der aus § 242 BGB folgenden Auskunft — Die Anspruchsvoraussetzungen vor familienrechtlichem Hintergrund — Verfolgte Zwecke einer Auskunft aus § 242 BGB im familienrechtlichen Kontext — Konkurrenzverhältnis — Ergebnisse und Vergleich

6. **Die Pflicht zur ungefragten Information im Familienrecht:** Problemaufriss — Erfordernis einer Pflicht zur ungefragten Information — Herleitung und Rechtsnatur — Voraussetzungen der Pflicht zur ungefragten Information — Folgen eines Verstoßes gegen die Pflicht zur ungefragten Information — Zwecke der Pflicht zur ungefragten Information

7. **Erweiterung der Pflicht zur ungefragten Information im Familienrecht:** Status quo: Die Pflicht zur ungefragten Information als unterhaltsrechtliches Phänomen — Möglichkeit der Erweiterung? — Konstruktion einer erweiterten familienrechtlichen Pflicht zur ungefragten Information — Überprüfung einer potentiellen Erweiterung der Pflicht

Ergebnisse der Untersuchung

Literatur- und Sachwortverzeichnis

Bestellungen können an jede Buchhandlung oder direkt an den Verlag gerichtet werden.

Nutzung und Download von E-Books erfolgen über unsere eLibrary.

Tel.: 030/790006-0 · werbung@duncker-humblot.de · verkauf@duncker-humblot.de

www.duncker-humblot.de